

Haben Sie Probleme diese E-Mail korrekt zu sehen? Dann klicken Sie bitte [hier](#)

OMKARA SHOP

Bücher und mehr für den Quantensprung



Omikara und Sananda-Net News 4. Jahrgang Nr.4 / 19 01. Oktober 2011

Liebe Freundin, lieber Freund

Das Paradies auf Erden wird gern beschrieben wie in der Bibel als das "Land, wo Milch und Honig fließen". Milch ist der Inbegriff von Fruchtbarkeit und Gesundheit. Ihr wird nahezu wundersame Heilwirkung zugeschrieben für Menschen jeden Alters und in beliebiger Menge. Das bekunden auch die Verkaufszahlen. Deutsche Verbraucher konsumieren im Durchschnitt 140 Kilogramm Milchprodukte in einem Jahr.

Und trotzdem ist es nicht irgendwie unheimlich, dass es so viele und so billige Milchprodukte im Supermarkt gibt? Früher gab es solch eine Vielfalt jedenfalls nicht, hat mancher noch in Erinnerung. Und geschmeckt haben Milcherzeugnisse damals auch anders, sprich wohl besser. Und haben wir nicht alle ab und an schon gehört, dass Milch gar nicht so gesund sein soll? Wir haben für Sie recherchiert mit erstaunlichen Ergebnissen...

Früher legten die Menschen Silberstücke in ihre Milchgefäße um sie haltbarer zu machen. Heute wird sie homogenisiert und ultraheißerhitzt. In der Tierhaltung oder besser gesagt Tierproduktion werden Unmengen an Antibiotika verwendet, so dass diese mittlerweile ein zentrales Problem bei der Trinkwasserverschmutzung sind, aufgrund der Ausscheidungen der Tiere. Auch hierzu gibt es Alternativen, Hilfen und Interessantes zu berichten besonders zum Thema kolloidales Silber. Wir knüpfen praktisch an unsere letzten Goldnews an, denn auch das Silber als Edelmetall hat seine ganz besonderen Fähigkeiten...

Viel Freude beim Lesen wünschen

Björn Dominic Pohl, Eva-Maria und Thomas Ammon und das Omikara- Team

Das weiße Nass

~~~~~



*Der deutsche Durchschnittsmichel glaubt, Milch sei gut, wohltuend, gesund und wichtig für ihn bzw. für seinen Körper. Gleichzeitig leidet er unter allen möglichen körperlichen Erscheinungen, von denen er keine Ahnung hat, woher sie stammen, sagt Michael Kent.*

*Er glaubt weiter, die Milch aus dem Supermarkt komme von glücklichen Kühen, die auf saftigen Weiden kleiner Allgäuer Bauernhöfe ein sonniges Leben führen.*

*Hier ein idyllisches Foto von "Herzblatt" auf den norddeutschen Weiden.*

*Und doch...*

*Der Durchschnittsmichel hat keine Ahnung vom Schmerz und Leid, von der rücksichtslosen Profitabzocke der Industrie, von giftigen Zwangsimpfungen, dauerhaften Antibiotikagaben, von Zusätzen im Tierfutter, von der Jodproblematik, von modernen Melkanlagen und ihren Konsequenzen usw. Also trinkt er fröhlich seine Milch und ist ein wohlgefälliger Konsument der Milch- und Fleischindustrie sowie – bald darauf – der Krankheitsindustrie., so Michael Kent in seinem Milchreport.*

*„Die Tatsache, dass der Mensch die Milch der Kuh trinken will, aber gleichzeitig die Haltung einer Kuh aus Platz- oder Lustmangel und das Saugen der Milch direkt von ihrem Euter aus vermutlich ästhetischen Gründen ablehnt, ist an sich schon seltsam genug, schreibt Kristine Peters in ihrem Milchbericht - wenn der Mensch dann aber auch noch hoch komplizierte Verfahren entwickelt, um dennoch an so schnell verderbliche Milch zu gelangen, um sie über weite Entfernungen transportieren bzw. um sie lange lagern und weiterverarbeiten zu können und trotzdem glaubt, sie würde ihre einzigartige, Leben spendende Qualität behalten, dann ist er einem Irrtum erlegen. Die heute überall zum Verkauf stehende Milch hat nichts mehr mit der Milch zu tun, die dem Euter entspringt.*

*Interessant ist auch, dass etwa 80 Prozent der Weltbevölkerung keine Milch vertragen. Denn die meisten Menschen produzieren in ihrem Körper keine oder zuwenig Laktase. Laktase ist ein Enzym, das der Darm zur Verdauung des rindertypischen Milchzuckers braucht.*

*Und wenn man es nach Dr. Bruker betrachtet, verstößt die Gabe von Kuhmilch eigentlich gegen naturgesetzliche Regeln. In der Natur gibt es nämlich keinen Arten übergreifenden Milchaustausch, schreibt er in seinem Buch „Der Murks mit der Milch“..*

*Kuhmilch ist Babynahrung, genauer gesagt Kuhbabynahrung! Kuhmilch dient der Ernährung eines Kalbes. Sie ist anders zusammengesetzt als Muttermilch. Sie enthält große Mengen Zucker: Zwischen 30 und 50 Gramm Milchzucker pro Liter Vollmilch. Wer regelmäßig seinen Durst mit Milch löscht, riskiert Übergewicht und sogar Diabetes, berichtet auch „Milch besser nicht“ von M Rollfingier.*

*Kinderärzte warnen vor dem gefährlichen Irrglauben, dass milchhaltige Quarktöpfchen, Baby-Fruchtzwerge und Baby-Pudding als Zwischenmahlzeit fürs Kind gesund sind. Vor diesen "Süßigkeiten" warnt auch die Deutsche Gesellschaft für Kinderheilkunde und Jugendmedizin. Handelsübliche Trinkmilch soll in den ersten zehn bis zwölf Lebensmonaten des Kindes gar nicht verwendet werden. Bekannt sind gesundheitliche Probleme beim Kind, wenn auf Kuhmilch umgestellt wird. Häufig folgen Krankheitserscheinungen wie Hautausschläge oder Schwellung der Lymphknoten; auch Durchfall oder Verstopfung ist bei Säuglingen anzufinden.*

*Dr. Bruker führt aus, dass der biologische Wert der Kondensmilch gleich null ist und dass auch beim Milchpulver durch die Dehydrierung alle wasserlöslichen Vitamine entzogen werden. Zusätzlich erfolgt hier eine Begasung mit Acrylnitril, die die Haltbarkeit nochmals steigern soll. Über die Giftigkeit des Acrylnitrils verliert aber niemand ein Wort. Milchpulver ist nach den Worten von Dr. Bruker besonders verantwortungslos als Babynahrung.*

*Jedes Wesen auf diesem Planeten verfügt über eine bestimmte Spezialität, so Kristine Peters weiter: Menschen haben ein Superhirn, Hunde eine Meganase, Vögel beneidenswerte Schwingen und Kühe? Das Spezialorgan der Kuh ist ihr Verdauungsapparat. 200 Liter fasst der Kuhdarm. Er misst fünfzig Meter in der Länge. Dort finden gewaltige Stoffumwandlungen statt, aus pflanzlichem Material wird Kuhmist – dieser galt als einer der besten Dünger überhaupt. Rindermist übt eine besonders „heilende“ und belebende Wirkung auf den Boden aus, was sich die biologisch-dynamische Landwirtschaft nach Rudolf Steiner mittels spezieller Rindermistpräparate zunutze macht. In alten Büchern der Volksmedizin wird Kuhdung als Substanz mit entgiftender Wirkung beschrieben.*

*Vom Mist einer in sog. Intensivhaltung lebenden Milchkuh sind all diese Heilwirkungen nicht mehr zu erwarten. Stattdessen entsteht ein schwerwiegendes Umweltproblem, das eigentlich mühevoll entsorgt werden müsste, dann aber auf Wiesen und Felder ausgebracht wird, dort tagelang die örtliche Luft verpestet und sowohl den Boden als auch das Grundwasser verschmutzt. Ganz zu schweigen von den Gasen und Rülpsern einer Kuh, die in diesen Mengen als "Abgase" auch zur Belastung werden.*

*Das weiße Nass ist nur noch ein Traum.*

*Wir als Verbraucher haben die Wahl, im Sinne des Tierschutzes und für unsere eigene Lebensqualität, eine Entscheidung zu treffen, Alternativen zu nutzen, bewusst zu leben.*

*Der Mensch ist was er isst !*



Mehr zum Thema Milch können Sie [hier weiterlesen](#)

\*\*\*\*\*

## **Fleischkonsum und Spiritualität**

~~~~~

Zeit lassen kannst du dir, solange nicht die Hühner, Enten, Schweine und



Fische euch einen neuen Weg aufzeigen...

Channeling zum Thema aus "Du bist der Weg"

Wenn es so weitergeht, trotz Hinweisen, wie bisher, wird es nicht mehr lange dauern, bis ihr auf Fleisch verzichten müsst. Und wie du oben gelesen hast, ist die sofortige Zwangsentwöhnung sehr viel unangenehmer, manchmal sogar gefährlicher, und schmerzlicher als die langsame, die eigenen Bedürfnisse berücksichtigende, Entwöhnung.

Es ist wie immer und in allen Situationen. Ihr könnt lernen durch Erkenntnis, oder durch Schmerz und Leid. Letzteres wird euch auf jeden Fall dann präsentiert, wenn ihr ohne Rücksicht auf Natur und Tierwelt so weiterlebt wie bisher so viele von euch. Doch wir wissen und wünschen uns, dass du zu den Menschen gehören wirst, die durch Erkenntnis lernen. Eure Erde mit all ihren Lebewesen ruft um Hilfe und Beendigung der herrschenden Zustände. Zwei Drittel der Menschheit hungern, auch deswegen, damit ihr täglich euren Braten auf dem Teller habt. Die ihnen zustehende Nahrung, dürfen sie zwar ernten, doch essen "MÜSSEN" sie eure Tiere. Habt ihr einmal die Tiere gefragt, ob sie gern Soja fressen? Warum esst ihr nicht die Tiere, die von eurem Grund und Boden satt werden. Wenn ihr schon einmal soweit seid, dann hat das Elend auf euren Planeten rapide abgenommen.

Doch wir sehen, dass der größte Teil der westlichen Menschheit noch nicht bereit ist global zu denken. Jeder ist sich in der politischen Maschinerie immer noch selbst der Nächste. Das Karma ist dann oft ein beliebter Helfer. Die Tiere und die hungernden Menschen haben sich dieses Karma ausgesucht, weil sie daran lernen können. Und für diese Menschen ist dann wiederum das Karma, als Hoffnung auf ein besseres nächstes Leben der gesamte Trost. Der Großteil der Menschheit macht es sich sehr einfach. Die spirituellen Wahrheiten werden benutzt, soweit man sie gebrauchen kann.

Wisset ihr lieben Schwestern und Brüder: Die Quelle wird dieses Verhalten nicht bewerten, da sie euch alle völlig bewertungsfrei liebt. Die Quelle akzeptiert und anerkennt eure Art zu leben. Auch die Tierseelen haben sich freiwillig zur Verfügung gestellt, damit ihr lernt zu unterscheiden und euer Mitgefühl entwickeln könnt. Doch wenn ihr auf dem Weg des Lichtes seid und das Leben sucht, dann gilt es im Anderen - auch im Tier - einen Teil deiner eigenen Schöpfung zu erkennen und zu heiligen.

Wie kommt es, dass zwei Drittel auf eurem Planeten hungern müssen, wo doch die westliche Nation jeden Tag soviel Nahrung vernichtet, dass alle Menschen auf Erden gesund, gesättigt und fröhlich ihr Leben leben könnten. Kein Kind müsste vor Hunger sterben, wenn alle gemeinsam am Wohle des Einzelnen und der Allgemeinheit arbeiten würden. Sicher ihr spendet fleißig für die Hungernden in der Welt. Doch ist das wirklich genug? Wenn ihr beginnt die Produkte, die diese Mitmenschen herstellen müssen ohne kaum selbst das Notwendigste an Nahrung zu erhalten, zu meiden, dann liegt es an euch die Annahme dieser Waren zu verweigern. Nur durch Rückgang der Nachfrage kann diesen Menschen geholfen werden, indem sie ihr Land wieder für die eigene Nahrung bestellen können.

In jedem Land leben genügend Tiere, ist genügend Grund, dass kein Mensch hungern muss. Lebe ein jeder von den Schätzen des eigenen Landes und alles ist gut. Auch uns bleibt die Hoffnung für euch und euren wundervollen Planeten. Diese Hoffnung besteht darin, dass heute schon viele Erleuchtete sich in der Politik und in wissenschaftlichen Ämtern befinden.

Wir grüßen euch und sind glücklich, dass ihr mit uns der Schöpfung gedenkt.

Das Silberwasser



Gern möchten wir Ihnen heute ein besonderes Fachbuch vorstellen

Kolloidales Silber als Medizin -

Das gesunde Antibiotikum von Werner Kühni und Walter von Holst

Ein spannendes Buch, ein Wegbegleiter für mit vielen Tipps, Möglichkeiten und Alternativen zur Selbsthilfe

137 Seiten Hardcover, 12,90 Euro Neu [bestellen im shop](#)

Noch im 19 ten Jahrhunderts hatte Silber eine wichtige medizinische Bedeutung, die jedoch um die Jahrhundertwende mit der Entwicklung der patentierbaren und damit profitablen chemischen Antibiotika immer mehr in Vergessenheit geriet. Die antibakteriellen Eigenschaften von Silber sind eine alt bekannte Weisheit und wahrscheinlich noch unsere

Urgroßeltern nutzten mangels „technologischer Errungenschaften“ eines Kühlschranks Silbermünzen im Krug zur Haltbarmachung von Milch. Die Jahrtausende alte Kunst der chinesischen Akupunktur verwendet Gold und Silbernadeln ohne antiseptische Desinfektionsmittel.

Um die letzte Jahrhundertwende entdeckten Wissenschaftlern in der Medizin den kolloidalen Charakter als die wichtigsten Körperflüssigkeiten (Blut, Lympflüssigkeit). Dieses Wissen war allerdings bereits zu Zeiten Paracelsus und Leonardo Da Vinci bereits selbstverständlich und nur wieder in Vergessenheit geraten. Die Erkenntnisse um den kolloidalen Charakter von Körperflüssigkeiten und Wasser im Besonderen eröffnete unbegrenzte Möglichkeiten und führte zu raschen Fortschritten bei medizinischen Behandlungen. Doch das ebenfalls sich entwickelnde weitaus gewinnträchtigere Geschäft der Pharmaindustrie mit synthetisierten Antibiotika brachte den Siegeszug der Kolloidforschung bald zum Stillstand.

Die heutige Krise im Gesundheitswesen und die immer weiter abnehmende Wirksamkeit von Antibiotika lenkt den Blick zurück auf die Kolloide, insbesondere auf die vielseitigen Anwendungsmöglichkeiten von kolloidalem Silber. Es wird auch als "Krankenhaus fürs Reisegepäck", "Apotheke des kleinen Mannes" und als das "zweite Immunsystem" bezeichnet.

Wenn wir bedenken, dass Desinfektionsmittel und vor allem Antibiotika in der Seucheneidämmung bei der Fleischproduktion, der Tierzucht aber auch bei der Krankheitsbekämpfung beim Menschen eine immense Rolle spielen, ist es nicht verwunderlich, dass laut MIT (Massachusetts Institut of Technology) die Gewässerbelastung, unsere Trinkwasservergiftung heute und in Zukunft mehr ein Problem von Pharmazeutikarückständen, wie z. B. Antibiotika ist. Zumal diese Rückstände äußerst schwierig zu filtern sind und im Trinkwasserkreislauf wieder von Mensch und Tier aufgenommen werden. Dadurch werden erneut Resistenzen bei Mensch und Tier gebildet, sodass permanent neue Antibiotika auf den Markt gebracht werden müssen und somit neue Rückstände unser Trinkwasser verseuchen. Auch dieser massiven Umweltbelastung kann mit kolloidalem Silber entgegengewirkt werden, indem kolloidales Silber als Alternative zu herkömmlichen Antibiotikas eingesetzt wird und dadurch unser Trinkwasser enorm entlastet.

Auch wenn es in vielen Internetveröffentlichungen als solches angepriesen wird, ist kolloidales Silber weder ein Allheil- oder gar Wundermittel. Denn, jede Erkältung oder jedes Pickelchen sofort im Keim zu ersticken und mit kolloidalem Silber zu bekämpfen, wäre der falsche Weg. Erkältungen beispielsweise sind auch eine hervorragende Gelegenheit, schädlichen Schleim (aus Umweltgiften oder Ernährungsfehlern) los zu werden. Hierbei handelt es sich um eine Entgiftungsreaktion des Körpers, die er mit Hilfe von Viren oder Bakterien durchführt. Diese „Helfershelfer“ nun abzutöten, würde bedeuten, Gifte und Schleim im Körper zu belassen, nur weil man die Unpässlichkeit einer Erkältung als lästig empfindet.

Wenn wir uns vor Augen führen, dass der Informationsfluss im Körper durch den Fluss der Elektronen erfolgt, so können wir vielleicht erahnen, was diese elektronische Qualität der Edelmetalle zu bewerkstelligen vermag. Wenn ein Mensch krank ist, ist seine Energie blockiert. Werden diese Blockaden aufgelöst, die Energien ausgerichtet und ins Gleichgewicht gebracht, kann der Heilungsprozess einsetzen. Silber kann die elektrischen und magnetischen Eigenschaften des Körpers beeinflussen. Es kann ein gestörtes elektrisches Potential wieder normalisieren. Erkrankungen des Immunsystems haben in der Regel auf der psychosomatischen Ebene damit zu tun, dass Gefühle, Empfindungen und Emotionen aus den verschiedensten Gründen unterdrückt werden. Da Gefühle aber ein lebensnotwendiger Bestandteil menschlichen Lebens und Erfahrens sind, muss dieser Ausfall auf der emotionalen Ebene "ersetzt" werden. Der Körper "behilft" sich mit Kleinstlebewesen in der Form von Bakterien, die praktisch "stellvertretend" in den Körper durch das Immunsystem hereingelassen werden und die nicht gelebten Gefühle repräsentieren. Damit ist eine Art "Ausgleich" für nicht vorhandene Gefühle gegeben und streng genommen ist es falsch davon zu sprechen, dass Immunsystem sei "zusammengebrochen", es hat sich vielmehr selbst nach unten hin reguliert. Wenn nun das Silber bereits Paracelsus ordnet dem Silber das Mond- Prinzip und damit das Gefühlsprinzip in seinen astromedizinischen Überlegungen zu. Wenn nun Silber dem gefühlsschwachen Patienten gegeben wird, erhält dieser einen energetischen Reiz, der ihn an seine nicht gelebten Gefühle "erinnert" und diese reaktiviert. Die Bakterien verlieren natürlich dann "ihre Funktion" und sterben ab.

Der Autor Walter von Holst ist uns bekannt seit über 15 Jahren als sachkundig in der Steinheilkunde und hat sich immer zum Thema Silber sehr seriös engagiert. Ethik und Wissen vereinen sich hier zu einem spannenden sachkundigen Werk. Das Buch ist eine der umfassendsten Darstellungen zu diesem hochaktuellen Thema und ein umfassender praktischer Ratgeber sowohl für den privaten wie den professionellen Anwender – einfach, klar und für jedermann anwendbar.

Kolloidales Silber als Medizin : Das gesunde Antibiotikum von Werner Kühni / Walter von Holst , 137 Seiten für 12,90 Euro

[bestellen im shop](#)

Silberwasser selbst gemacht

~~~~~



Preiswerte Startersets für nur 165 Euro mit den Geräten der Ionic-Pulser® Reihe haben wir für Sie in unserem shop Rubik kolloidales Gold & Silber, Destilliergeräte, sowie hochwertige Silberelektroden.

[mehr Informationen direkt im shop](#)

\*\*\*\*\*

## Rezept - Tipps für's ganze Jahr



Ob gefüllte Pitataschen oder Fenchel in Kokosnuß-Soße.

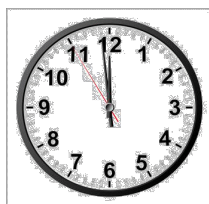
Der Spätsommer bietet uns reichhaltige und abwechslungsreiche Auswahl an unterschiedlichem Gemüse. Lassen Sie sich inspirieren.

Klassiker wie Mangold und Porree können hierbei genauso auf Ihrem Speiseplan stehen wie ein etwas exotischere Auberginen-Maisgries-Auflauf oder ein Kohlrabisotto. Wir wünschen guten Appetit für Leib und Seele.

### Rezepttipps im Spätsommer

\*\*\*\*\*

## Zum Geleit



Schau einer lebendigen Kuh einmal in die Augen.

Du wirst die Seele erkennen. Auch einem Tier kann das Herz brechen, wenn es ansehen muss, wie seine Artgenossen verladen werden oder das eigene Kind abgenommen wird.

Wenn du also keine Babys essen willst deren Mütter an gebrochenem Herzen leiden, dann lass die Finger von Kalb-, Ferkel- und Lammfleisch.

Das Tier fühlt und leidet in gleicher Weise wie du und ich und jeder Mensch. Dein Körper ist ein sehr wichtiger Teil deines Selbst. Er ist der Tempel deiner Seele. Du bist, solange du hier auf diesem Planeten bist, nicht in der Lage, ohne deinen Körper auch nur die kleinste Kleinigkeit zu bewirken. Er ist eine Leihgabe von Mutter Erde, deren Wohnung du dir für dieses dein Leben erwählt hast. Erweise dich als würdiger Gast. Erkenne deine Gastgeberin Erde und ihr Besitztum als Freundin an. Gehe pfleglich um mit ihren Leihgaben.

Erkenne, dass alle Tiere uns als Freunde zur Seite gestellt wurden. Ein Tier ist ohne Falsch, es sei denn es wurde von Menschen dressiert oder besser gesagt kaputt ge-macht, so wie es mit vielen Hunden, Katzen usw. geschieht. Kein aufgestiegener Meister wird dir das Fleisch essen verbieten oder behaupten, dass es schlecht sei Fleisch zu essen. Viele Tiere haben sich aus genau diesem Grund inkarniert, den Kreislauf der biologischen Landwirtschaft aufrecht zu erhalten.

Ethik und Spiritualität beginnen immer dort, wo du deines Nächsten gedenkst und jedes Lebewesen achtest und ehrst.

\*\*\*\*\*

Mit diesen Worten aus "Du bist der Weg" wünschen wir reife Herbsttage

Björn Dominic Pohl, Eva-Maria und Thomas Ammon

\*\*\*\*\*

Werden auch Sie aktives Mitglied unseres Lichtnetzes. Besuchen Sie unsere lichtvolle Gemeinschaft auf unserer Facebook Seite Lady Gaia Freedom on earth

<https://www.facebook.com/pages/Lady-Gaia-Freedom-on-Earth/191404337557773?ref=ts>

Diesen Newsletter können Sie [hier als pdf](#) abspeichern, ausdrucken oder weiterleiten.

Ältere Newsletter finden Sie in unserem [Newsarchiv](#) und weitere Informationen unter [www.omkara.de](http://www.omkara.de)

IMPRESSUM: V.i.S.d.P.: Thomas Ammon Industrieweg 28 25588 Oldendorf Tel.: 04821 957 8517 email: [vertrieb@omkara-verlag.de](mailto:vertrieb@omkara-verlag.de)  
Alle Rechte vorbehalten. Abdruck - auch auszugsweise - nur mit vorheriger Genehmigung.

\*\*\*\*\*

P.S. Wir möchten Sie inspirieren und nicht belästigen. Falls Sie diesen Newsletter nicht weiter erhalten möchten, nutzen Sie einfach [diesen link](#) zum Abmelden oder alternativ <http://www.omkara-verlag.de/newsletter.htm>